



Rezepte mit Aloe-Vera

Aloe-Vera-Feuchtigkeitscreme, für feuchtigkeitsarme und trockene, wie auch für reife, regenerationsbedürftige Haut.

Wenn die Haut strapaziert und feuchtigkeitsarm ist, braucht sie unbedingt helfende natürliche Wirkstoffe, wie Vitamine und wertvolle Pflanzenwirkstoffe. Sie sollen der Haut unter anderem Feuchtigkeit geben, die Feuchtigkeit in der Haut halten, entzündungshemmend wirken und die Haut beruhigen.

Dazu empfehlen wir Ihnen unsere **Aloe-Vera-Feuchtigkeitscreme**.

Die Herstellung einer Creme oder Körperlotion vollzieht sich immer in mindestens zwei Arbeitsschritten:

1. Herstellung der **Fettphase**
 2. Herstellung der **Creme**, unter Verwendung der **Wasserphase**
(Um Fett- und Wasserphase miteinander zu verbinden, sind Emulgatoren notwendig.)
Schon jetzt wäre das Ergebnis eine anwendbare Creme.
Zur Verbesserung der Eigenschaften ist ein weiterer zusätzlicher Arbeitsschritt nötig:
 3. Einarbeitung der **Zusatz- und Wirkstoffe**.
-

Aloe-Vera-Feuchtigkeitscreme

- 20 g Lamecreme (Typ) - Emulgator, der eine Wasser in Öl Emulsion herstellt
- 30 g Avocadoöl, kaltgepresst
- 30 g Jojobaöl, kaltgepresst
- 15 g Nachtkerzenöl
- 5 g Sheabutter

Herstellung:

Diese Fettphase wird zusammen in einem großen feuerfesten Glas bei 70 °C aufgeschmolzen und in eine Dose oder Glas abgefüllt. Sie hält sich im Kühlschrank mindesten ein Jahr, weil hier nur die fettlöslichen Bestandteile verarbeitet werden. Wir stellen diese große Menge an Fettphase her, weil sich diese größeren Mengen besser abwiegen lassen und man spart sich bei den nächsten Cremes Zeit.

Wasserphase:

- 15 g Fettphase
- 30 g destilliertes Wasser

Beides auf 70°C erhitzen, dann das Wasser ins Fett gießen und die Creme kaltrühren.
Bei Handwärme können Sie nachfolgende Zusatz- und Wirkstoffe einarbeiten.

- 0,5 Messl. Fluidlecithin super
- 0,5 Messl. D-Panthenol
- 0,5 Messl. Vitamin E-Acetat
- 8 Tropfen Aloe-Vera 10-fach
- 5 Tropfen Malvenextrakt
- 5 Tropfen Paraben K

Haltbarkeit: ca. 6 Wochen

Wirkungen einzelner Substanzen: **Avocadoöl** wird von der Haut sehr gut aufgenommen und bindet die Feuchtigkeit, ist reich an Vitaminen und ungesättigten Fettsäuren. Durch den hohen

Anteil an Vitamin A wird die Regeneration der Hautzellen unterstützt und der Verhornung und Verschuppung entgegengewirkt.

Jojobaöl dringt schnell in die Haut ein und eignet sich hervorragend zur Glättung und Straffung der Haut.

Nachtkerzenöl verbessert die Elastizität der Haut und verringert den Wasserverlust, da es die schützende Barriere verbessert und kräftigt. Es wird auch sehr erfolgreich bei Neurodermitikern eingesetzt. Wer Kosmetik selbst macht, verwendet auf jeden Fall **Sheabutter**! Sie ist ein ausgezeichneter Weichmacher, wirkt abheilend und ist oberflächlich hautglättend. Sie hat einen sehr hohen Anteil an unverseifbaren Bestandteilen, die in der Medizin auch gegen Narbenbildung eingesetzt werden.

Auch unsere Zusätze an Wirkstoffen, wie **Aloe-Vera** und **D-Panthenol** unterstützen die glättende, feuchtigkeitshaltende und entzündungshemmende Wirkung der Creme.

Fluidlecithin bildet kleine Liposome, die als "Gleitschienen" für die übrigen Wirkstoffe dienen.

Malvenextrakt beruhigt die Haut, wirkt reizlindernd und ausgleichend.

Vitamin E-Acetat ist eine Antioxidanz, die die freien Radikale fängt. Dadurch werden Zellschäden verhindert und dem Alterungsprozess der Haut entgegengewirkt.